

# GEMEINDEBRIEF

Ev. Kirchengemeinde St. Marien  
Hechthausen



Lass es Ostern werden  
für uns alle. Amen

Ausgabe Frühjahr 2021

 <b>APOTHEKE OLDENDORF</b>	 <b>APOTHEKE HECHTHAUSEN</b>	<b>freundlich persönlich verlässlich</b>
<b>Ihre Apotheken vor Ort!</b>		
☎ 04144 / 7344 Gartenstr. 1 21726 Oldendorf	☎ 04774 / 212 Hauptstr. 7 21755 Hechthausen	
		
Inh. Ulrike Mauermann   <a href="http://www.apotheke-oldendorf.de">www.apotheke-oldendorf.de</a>   Besuchen Sie uns auf Facebook		

<b>Energie sparen</b> <b>KOMFORT</b> Sicht - Sonnenschutz	<b>ROLLADEN MENKE</b> <a href="http://www.rolladen-menke.de">www.rolladen-menke.de</a>		<b>Sicherheit</b> <b>KOMFORT</b> Sicht - Sonnenschutz
	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ ROLLÄDEN</li> <li>➤ MARKISEN</li> <li>➤ SONNENSCHUTZ</li> <li>➤ INSEKTENSCHUTZ</li> <li>➤ GARAGENTORE</li> <li>➤ SERVICE</li> </ul>	<div style="background-color: #008080; color: white; padding: 5px; text-align: center;"> <b>Auf den Köven 18 21769 Lamstedt Tel. 0 47 73 - 4 28</b> </div>	
		<b>Made in Germany</b>	

<p><b>Das Weltladen-Team ist für Sie erreichbar:</b> Tel.: 04144/3282</p> <p>Machen Sie es sich in der dunklen Jahreszeit und trotz der Pandemie zu Hause gemütlich. Mit fair gehandelten Produkten aus dem Weltladen. Kaffee, Tee und Süßigkeiten werden gern gekauft, aber auch kleine, originelle Geschenke, Praktisches für den Haushalt, Schmuck aus Thailand und Tücher und Schals aus Indien. Sie kochen gern? Vielleicht probieren Sie einmal unsere exotischen Gewürze.</p> <p>Auch wenn der Weltladen in Himmelpforten wegen der Pandemie geschlossen ist, steht das Weltladen-Team Ihnen zur Verfügung und ist erreichbar unter der obigen Telefonnummer.</p> <p><b>Weltladen, Himmelpforten Bahnhofstr.10.</b></p>	 <p><b>DIE WELT - EIN HAUS FÜR ALLE</b></p> <p>Gemeinnütziger Laden zur Förderung des fairen Handels</p>
--	--

## Lebendiges Wort Gottes?

**Das Wort Gottes ist lebendig und wirksam.  
Es ist schärfer als jedes zweischneidige Schwert  
und dringt durch und durch.  
Es durchdringt Seele und Geist,  
Mark und Bein.  
Es urteilt über die Gedanken  
und die Einstellung des Herzens**

(Hebräer 4,12+13, Basisbibel)

Wenn ich mir diese Bibelstelle im Hebräerbrief ansehe, bekommt das Wort Gottes sehr viel Gewicht. Ich bekomme den Eindruck, dass es um weit mehr geht als nur darum, den Wortsinn zu erfassen. Das bedeutet dann aber auch, dass man genau lesen und den Text wirken lassen muss.

Den Text? Vor kurzem habe ich eine neue Bibel erstanden, eine neue Übersetzung. Ist sie besser, zutreffender oder echter? Ich kann diese Frage nicht ansatzweise beantworten. Doch ich begreife, dass ich es bin, der das Wort Gottes lebendig werden lässt. Dadurch, dass ich lese, nachfrage, nachfühle und es so zum Leben erwecke, zum Leben in mir, in meinem Leben. Der neu übersetzte Text regt mich an andere im direkten Vergleich zu lesen. Dabei entstehen viele Fragen und Gedanken. Ich denke über das Wort Gottes nach. Was sagt es mir heute, was wollte Gott uns sagen. Fragen die einen alten Text wieder lebendig werden lassen. Und ich habe erkannt, dass neue Übersetzungen nicht unbedingt nur eine neue Mode sind, der nun auch noch die Kirche folgt. Viele der Worte die vor 500 Jahren übersetzt wurden, haben heute eine vollkommen andere Bedeutung erlangt. Was der Mensch zu Luthers Zeiten beim Lesen verstanden hat, ist nicht mehr das was der Leser heute zu verstehen imstande ist. Wenn ich erkennen will, was das Wort Gottes für mich bereithält, muss ich mich damit auseinandersetzen. Ein Tag an dem ich in der Bibel gelesen habe, fühlt sich einfach anders an, als einer an dem ich das nicht gemacht habe.

Anm.: Das Herz in der Bibelstelle oben, ist übrigens der Sitz des Verstandes und des Willens.

## Gottesdienste

Leider kommt es zwangsläufig zu Änderungen trotz sorgfältiger Planung. Termine für unsere Gottesdienste finden Sie auch in der Tagespresse, dem Aushang im Schaukasten vor der Kirche oder Sie erfragen sie im Kirchenbüro.

Datum	Zeit	Ort	Was?	Wer?
Fr. 05.03. Weltgebetstag	18:00 Uhr	Hechthausen	Weltgebetstag	WGT-Team
So. 07.03. Okuli	09:30 Uhr	Hechthausen		L. Thomas Schult
So. 14.03. Lätare	09:30 Uhr	Hechthausen		P. Jan Lohrengel
Sa. 20.03.	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Hechthausen	KiKi	KiKi-Team
So. 21.03.	11:00 Uhr	Hechthausen		
So. 28.03.	18:45 Uhr	Warstade		L. Thomas Schult
Do. 01.04. Gründonnerstag	19:00 Uhr	Warstade		L. Thomas Schult P. Jan Lohrengel
Fr. 02.04. Karfreitag	15:00 Uhr	Hechthausen		P. Enno Junge
Sa. 03.04. Osternacht	22:00 Uhr	Warstade		P. Jan Lohrengel
So. 04.04. Ostersonntag	10:00 Uhr	Hechthausen		P. Enno Junge
Mo. 05.04. Ostermontag	11:00 Uhr	Basbeck	Familien- gottesdienst	Pn. Link-Köhler
So. 11.04. Quasimo- dogeniti	09:30 Uhr	Hechthausen		L. Thomas Schult
Sa. 17.04.	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Hechthausen	KiKi	KiKi-Team
So. 18.04. Misericordias Domini	11:00 Uhr	Hechthausen		P. Jan Lohrengel P. Wolf
So. 25.04. Jubilate	18:45 Uhr	Hechthausen		L. Thomas Schult
So. 02.05. Kantate	08:00 Uhr 11:00 Uhr	Osten	Pilgergottesdienst	P. Ducksch

Datum	Zeit	Ort	Was?	Wer?
So. 09.05. Rogate	09:30 Uhr	Hechthausen		P. Jan Lohrengel
So. 13.05. Christi Himmelfahrt	11:00 Uhr	Basbeck (Hof Dieckmann)	Siehe Tagespresse	P. Jan Lohrengel
So. 16.05. Exaudi	11:00 Uhr	Hechthausen		P. Ducksch
So. 23.05. Pfingstsonntag	10:00 Uhr	Warstade		Pn. Link-Köhler
So. 24.05. Pfingstmontag	11:00 Uhr 11:00 Uhr	Brobergen Hüll	Fährgottesdienst Gottesdienst	Pn. Dürkop Pn. Link-Köhler
Sa. 29.05.	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Hechthausen	KiKi	KiKi-Team
So. 30.05. Trinitatis	18:45 Uhr	Warstade		L. Thomas Schult
So. 06.06. 1.So.n. Trinitatiss	09:30 Uhr	Hechthausen		P. Ducksch
So. 13.06. 2.So.n. Trinitatiss	11:00 Uhr	Hechthausen	VorstellungsGoDi	A. Henning-Sommer
So. 20.06. 3.So.n. Trinitatiss	11:00 Uhr	Hechthausen		P. Jan Lohrengel
Sa. 26.06.	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Marien-Kirche	KiKi	KiKi-Team
Sa. 26.06.	16:00 Uhr	Hechthausen	1. Konfirmation	A. Henning-Sommer
So. 27.06.	10:00 Uhr	Hechthausen	2. Konfirmation	A. Henning-Sommer
So. 27.06. 4.So.n. Trinitatiss	18:45 Uhr	Hechthausen		

## Kinderkirchen-Schnitzeljagd „Rettet die Tiere!“

Aufgrund der aktuellen Situation musste unsere Kinderkirche im Januar und auch im Februar leider ausfallen. Nachdem unser Alternativprogramm im Januar ein großer Erfolg war, haben wir im Februar eine weitere Schnitzeljagd organisiert. Insgesamt 40 Kinder nahmen mit ihren Eltern teil. Der Start war die Grundschule Hechthausen. Der Weg führte unter anderem durch mehrere Wälder und die Wischer Straße. Den Weg haben die Teams mithilfe von Rätseln selbst erarbeitet. Das Thema der Schnitzeljagd war die Arche Noah. Die Tiere, die gerettet werden sollten, mussten von den Kindern gefunden werden. Am Ende wurden die Tiere zu der rettenden



Arche gebracht. Als Belohnung gab es einen Preis für jedes Kind. Alle Kinder und Eltern waren begeistert! Für das KiKi-Team war die Schnitzeljagd mit viel Arbeit verbunden. Wir haben insgesamt 35 Stunden in die Planung und Organisation investiert. Aufgrund der positiven Rückmeldungen wissen wir, dass sich die Arbeit definitiv gelohnt hat und wir würden es immer wieder tun.

Wir bedanken uns für die Geldspenden für unser Material!

Am 20.3. und 21.3. 2021 wird es eine weitere Schnitzeljagd geben. Wer teilnehmen möchte, muss sich bis zum 17.3.2021 bei Emily anmelden (0177 / 5192371).

Emily Stroh



# FERNSEH WALLER

Hollenworther Str. 33 · 21745 Hemmoor  
Tel. 0 47 71 / 33 33 · [info@fernseh-waller.de](mailto:info@fernseh-waller.de)

**TV · HiFi · Telekommunikation · Netzwerk**

## Die Gemeinde funktioniert

### Nur durch die tollen Menschen im Hintergrund

Im Jahresschluss-Gottesdienst am 31.12.2020 wurde nicht nur das alte Jahr verabschiedet. Zwei altgediente Mitarbeiterinnen wurden in den Ruhestand verabschiedet. Eigentlich wollten beide kein Brimborium um „die Sache“ machen und am liebsten heimlich, still und leise abdanken. Aber, wer so viel für die Gemeinde getan hat, der hat auch einen würdigen Abschied in einem Gottesdienst und auch hier im Gemeindebrief verdient!

### Die gute Seele im Treffpunkt

40 Jahre bei der Kirche beschäftigt; 4 Pastorinnen und Pastoren und im Hintergrund: eine feste Größe, ja fast eine Institution. Hannelore Schulz hat so manche Gruppe im Treffpunkt kommen und gehen sehen oder besser, deren Dreck und Fußstapfen. Leidenschaftlich und über die Maße engagiert hat Hannelore Schulz den Treffpunkt geputzt und alles in Ordnung gehalten. „Vieles werden wir erst realisieren,

wenn sie nicht mehr bei uns ihren Dienst tun“, so umschrieb es Pastorin Kleingeist in ihren Abschiedsworten und wünschte auch im Namen des Kirchenvorstandes alles Gute für den nun wirklich wohlverdienten Ruhestand.



### Unser Pfarrbüro wurde neu besetzt

#### *Und auch die zweite Konstante im Treffpunkt wurde verabschiedet:*

Im Dezember 1992 tauchte ihr Name an dieser Stelle -im Gemeindebrief- das erste Mal auf. „Im Gemeindebüro im Pfarrhaus“ hieß es da, „begrüßt Sie von nun an mittwochs vormittags Kirsten Hartlef“. Der Raum hat sich mit der Zeit geändert, das Pfarrbüro ist aus dem Pfarrhaus ins Obergeschoß des Treffpunktes gezogen, aber das Gesicht ist 28 Jahre und 2 Monate das Gleiche geblieben. Kirsten Hartlef half bei großen und kleinen Anliegen, hatte ein Ohr für die Menschen und einen Draht zum Kirchenamt. Der Arbeitsbereich hat sich über die Jahre geändert, manches Mal hat der Computer und die neue Technik sie nicht nur zum Jubeln gebracht. Aber Frau Hartlef hat sich reingefuchst und durch-

Für Sie vor Ort:

# Autoglas

## Nord

Uwe Ollenburg

Stader Straße 17 · 21745 Hemmoor

Mobil 0171 / 89 441 89 · Telefon 0 47 71 / 88 95 874

Steinschlagreparatur · Neuverglasung  
Glaskratzerbeseitigung · Scheinwerferaufbereitung



Dipl.-Ing. Andreas Ehbrecht

Hinter der Worth 5c  
21755 HechthausenTel. 04774-360 398  
Fax 04774-360 399buero @ edarch.de  
Mobil 0171-5361470

### Andreas Ehbrecht Architekt

# Stilsicher

## DEKO- & GESCHENKIDEEN

### Öffnungszeiten

Mo - Fr: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Sa: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Marktplatz 1 · 21755 Hechthausen · 04774 9395498

# Autohaus

## DOHRMANN

*Ihr Autohaus mit Persönlichkeit*

Inhaber Thomas Dohrmann  
Löhberger Straße 1  
21755 Hechthausen  
www.kfz-dohrmann.de

Telefon 04774 - 992 006  
Fax 04774 - 992 007  
mail@kfz-dohrmann.de

**DIE MEHRMARKEN-WERKSTATT**

Ihr  
**VORSPRUNG**  
Meine Beratung

VGH Vertretung Torsten Tödt  
Feldstr. 22 21726 Oldendorf  
Tel. 04144 7100 Fax 04144 7170  
oldendorf@vgh.de

fair versichert  
**VGH**

Finanzgruppe

## Hans-Joachim Tiedemann

### Malermeister

Malerarbeiten – Farben – Tapeten  
Lieferung und Verlegung von Fußbodenbelägen

21755 Hechthausen-Laumühlen,  
Am Heuberg 8

## Restaurant Golsch am Bahnhof

Inh.: Thorsten Golsch

Bahnhofstraße 40  
21755 Hechthausen  
Telefon: 04774/259  
Fax: 04774/360434



## PRINTMEDIEN & WERBETECHNIK

### Ihr Experte vor Ort

Briefpapier | Visitenkarten | Flyer | Broschüren | Bücher  
Kalender | Autofolierung | Schilder | Banner | Roll-Up

**druckpartner hemmoor**  
**GRAFIK | DRUCK | WERBETECHNIK**

Stader Straße 53 | 21745 Hemmoor | Tel. 04771 3616



gebissen. Sie hat auch noch manche Stunde zu Hause mit der Recherche nach Jubelkonfirmanden oder anderem verbracht. Pastorin Kleingeist formulierte es in den Dankesworten, die sie für die Kirchengemeinde an Frau Hartlef richtete so: „Sie waren immer engagiert - oft über die Bürozeit hinaus. Nun freuen Sie sich, dass Neues kommt und uns bleibt nur ein herzliches Dankeschön für das viele, weit über Arbeitszeit und vertragliche Verpflichtungen hinaus!“

Frau Hartlef hat im Nachhinein nochmal Kontakt zum Kirchenvorstand aufgenommen und ihre Freude darüber bekundet, dass Kristina Gause ihre Nachfolge als Gemeindesekretärin übernommen hat. Es mache ihr den Abschied vielleicht leichter, da sie wisse, dass Kristina die Tätigkeit mit genauso viel Freude und Herzblut ausüben wird.

Und davon ist auch der Kirchenvorstand überzeugt und freut sich sehr, dass Kristina Gause nunmehr neben der Küsterei auch für die Verwaltung und Organisation des Pfarrbüros zuständig ist. Sie ist schon jetzt - besonders in der Vakanz-Pastorenzeit bzw. Elternzeit von Christina Kleingeist - für den Kirchenvorstand eine unglaubliche Stütze, Wissensquelle und Antriebsfeder. Sie ist tief verwurzelt im Ort und in der Kirchengemeinde. Wenn sie von Ihrer Kindheit und Jugend im Treffpunkt und in der Kirchengemeinde spricht, gerät sie ins Schwärmen. Und so freut sie sich für ihre Tätigkeit als Gemeindesekretärin auf ein offenes und lebendiges Miteinander, kurze „Dienstwege“ und mit Freude gestaltete Gottesdienste, ob in der Kirche, an der Oste, in der Reithalle...

Kristina, wir, der Kirchenvorstand, freuen uns sehr, mit dir eine tolle, wissbegierige und gleichzeitig wissende Mitarbeiterin für das Gemeindebüro der St. Marien-Kirchengemeinde Hechthausen gefunden zu haben.



Liebe Gemeindemitglieder, scheuen Sie sich nicht, Frau Gause zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Obergeschoss des Treffpunktes zu besuchen. Sie bietet ein offenes Ohr für die kleinen und großen Probleme, ein offenes Ohr für die kleinen und großen Freuden im Leben und freut sich auf ganz viele Gespräche über Gott und die Welt.

### **Ringelblume und Frauenarbeit - Gisela Vollmers**



Auch Gisela Vollmers wurde in gewisser Weise verabschiedet. Nachdem Sie mit ihrer Familie viele Jahre in Hechthausen lebte ist sie kürzlich nach Stade gezogen. Der Ortswechsel bringt es mit sich, dass die umfangreiche Arbeit, die Frau Vollmers für unsere Kirchengemeinde geleistet hat, nicht in gewohnter Weise von ihr fortgeführt werden kann. Das war Grund genug die Gelegenheit beim Schopfe zu packen um den Fokus auf viele Jahre ehrenamtlichen Engagements zu richten.

So war Frau Vollmers über Jahrzehnte Kreisfrauenbeauftragte und gründete in den 80er Jahren die Frauengruppe „Ringelblume“ in Hechthausen. Sie besteht bis heute und trifft sich monatlich.

Dabei profitierte die Gruppe in besonderer Weise von den vielen Impulsen die Frau Vollmers mit ihren Ideen gab. Außerdem hielt sie engen Kontakt zu unserer Partnerkirche in Freiberg, Sachsen und zu Christen in Palästina.

Kirche lebt nur durch engagierte Mitglieder und ist auf deren Beständigkeit angewiesen. Diesen Aspekt betonte Christiane v. Saldern in ihrer Würdigung und dankte Gisela Vollmers im Namen der Kirchengemeinde und des Kirchenvorstands von Herzen.

### **Tonangebend**

Kirche lebt auch von der Musik. Seit nun 10 Jahren ist Herr Kochmann bei uns als Organist tätig. Ihm gebührt besonderer Dank dafür, dass sein Orgelspiel unsere Gottesdienste so hervorragend unterstützt.



## Sie können uns helfen

### Liebe Leserinnen und Leser,

ein wirklich ungewöhnliches Jahr liegt hinter uns. Ein Jahr in dem Ihr Kirchenvorstand in diesen ungewissen Zeiten weiterhin die Gottesdienste vorbereitet hat. Mit vielen Aktivitäten haben wir „To-go-Geschenke“ gebastelt. Die Kirchgänger motiviert, weiterhin zum Gottesdienst zu kommen. Wir haben Hygienekonzepte erarbeitet und umgesetzt, etwas, das viel Kraft und Zeit forderten.

In Gebeten und im Segen an die Mitmenschen gedacht, die Hilfe benötigen und ein Miteinander. Dazu sind dringend auch die Kollekten für die unterschiedlichen Projekte notwendig. Leider ist das Aufkommen der Kollekten in der letzten Zeit stark gesunken doch gerade jetzt liegt es uns am Herzen, die notwendigen Hilfen zu ermöglichen. Wir wollen Sie bitten, wenn möglich, weiterhin zu spenden. Gerne können Sie das Konto der Kirchengemeinde Hechthausen nutzen und einen entsprechenden Verwendungszweck für Ihre Spende angeben. Selbstverständlich wird auch unsere Küsterin, Frau Gause, Ihnen helfen, ihre Fragen zu beantworten. Wir, der KV, danken ihnen für ihre Unterstützung. im Sinne



der Jahreslosung für 2021 „Jesus Christus spricht: seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist“ (Lukas 6, 36) schaffen wir das miteinander und können fröhlich geben.

## Heiligabend im Stall



Das Jahr 2020 war definitiv eines – nein, wahrscheinlich DAS- verrückteste Jahr, das wir alle erlebt haben.

Ich möchte aber gar nicht die Dinge wieder in Erinnerung rufen, die schlecht waren oder melancholisch nochmal an Absagen und Ausfälle erinnern. Vielmehr möchte ich von einem Ereignis berichten, welches es ohne Corona wohl nie gegeben hätte:

wir haben am 24. Dezember 2020 einen

### „Klappstuhl-Gottesdienst“ in der Reithalle Bornberg gefeiert.

Die Corona-Regeln ließen kein „volles Haus“ während der Weihnachtsgottesdienste in der St. Marien-Kirche zu. Darum waren wir Mitglieder des Kirchenvorstandes gehalten, die traditionellen Weihnachtsgottesdienste neu zu denken. Wir waren uns schnell einig, dass wir den Heiligabend nicht komplett ohne Gottesdienst verstreichen lassen wollten. Irgendwann war dann die Idee da, die Reithalle in Bornberg für den Gottesdienst zu nutzen. „Da haben wir ja schon ab und zu mal Gottesdienst gefeiert.“

Klar, hatten wir im Vorfeld auch Bedenken... „Ist eine Reithalle feierlich genug für einen Weihnachtsgottesdienst?!“

„Können wir von den Gottesdienstbesuchern verlangen, ihre Sitzgelegenheit selber mitzubringen?!“ „Wird das nicht viel zu kalt, mitten im Winter Gottesdienst in einer Reithalle Gottesdienst zu feiern?!“



Im Nachhinein betrachtet, kann ich sagen, es ist uns trotz allem zu haltenden Abstand und allen Auflagen sehr gut gelungen mit Kerzen, Windlichtern, einem Altar aus Strohballen und einem eigens für den Gottesdienst aufgestellten und geschmückten Weihnachtsbaum, Weihnachtsstimmung in die Reithalle zu zaubern.

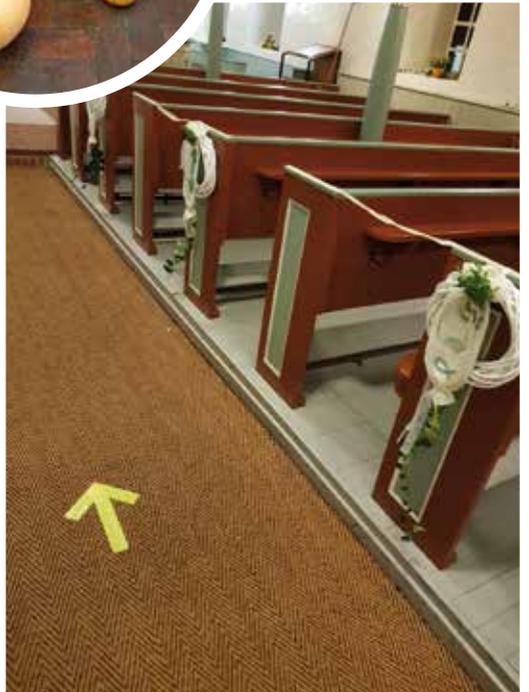
Beim Reit- & Fahrverein Hechthausen-Basbeck möchte ich mich ganz herzlich bedanken, dass die ReiterInnen am 23. und 24. Dezember zusammengedrückt sind und der Kirchengemeinde eine Herberge am Heiligen Abend gegeben haben. Für diese Solidarität werden wir bei Gelegenheit noch Möhren und Süßes für Pferde und Reiter vorbeibringen. Ganz besonderer Dank gilt den Vorstandsmitgliedern Willi Echternkamp und Bernd Gert, die uns jederzeit mit Rat und Tat zur Seite standen!

Ich denke, ich kann für alle Gottesdienstbesucher sprechen, wenn ich sage, es war eine ganz besondere Atmosphäre den Heiligabend direkt im Stall zu feiern. Rainer Piefel hatte uns sogar lebendige Statisten an die Krippe gebracht. Auch einige KiKi-Kinder waren unter Wahrung der Abstandsregeln Statisten für das Mitmach-Krippenspiel, welches Pastor Lohregengel vorlas. Die Gottesdienstbesucher waren mit viel „bling bling“ und „uiuiui“ (das waren die Laute für bestimmte Schlüsselworte in der Geschichte) mit dabei. Für die musikalische Begleitung des Gottesdienstes sorgte der Posaunenchor. Und auch wenn die traditionellen Weihnachtslieder nicht mitgesungen werden durften, tat dies der ganz besonderen Weihnachtsstimmung keinen Abbruch.



Für mich war der Gottesdienst am Heiligabend 2020 im Stall von Bornberg ein ganz magischer, unvergesslicher Moment!  
Ich danke allen, die dies möglich gemacht haben!





## Vanuatu

### Weltgebetstag der Frauen

Vanuatu – dieses Land gibt es wirklich! 1980 eigenständig geworden liegt es verteilt auf 83 Inseln, irgendwo in der Nähe von Australien und den Fidschiinseln. Dort, wo wir das Ende der Welt vermuten. Es ist ein Natur -Paradies mit freundlichen und glücklichen Menschen. Gleichzeitig ist es extrem gefährdet durch vielfältige Naturkatastrophen wie Vulkanausbrüche, Erdbeben, Tsunamis oder den steigenden Meeresspiegel.

In diesem Spannungsfeld leben die Frauen von Vanuatu und fragen sich und uns am Weltgebetstag der Frauen „Worauf bauen wir?“



Das WGT- Team spürt dem nach und gestaltet derzeit einen Gottesdienst. Zu ihm möchten wir am Freitag, d. 5.3.2021 um 18 Uhr in die St. Marienkirche einladen.

Alle coronabedingten Vorgaben werden in unserem Konzept umgesetzt. So wird der Gottesdienst zwar anders ablaufen als in den vergangenen 25 Jahren uns aber dennoch mit allen Frauen weltweit verbinden.

Wir freuen uns auf Sie und euch!!

## Bekenntnis

### Rückblick: Konfirmation am Reformationstag

Das hat es in Hechthausen auch noch nicht gegeben! Die Konfirmation 2020 musste zwei Mal verschoben werden! So konnten wir dann endlich am Reformationstag den dreizehn jungen Leuten Gottes Segen für ihr Leben zusprechen: Mit Abstand aber genauso gültig.



31. Oktober 2020

#### **Konfirmation Hechthausen**

*Diakon Detlev Dormeyer*

*Phil Schlichting, Leon-Birk Willmann, Sandro Gaida, Mateo Dammann, Fabian Podendorf*

*Matti Czesinski, Lotta Schütt, Julia Tödt, Marieke Nachtigall*

*Sophia Hölter, Rieke Pörschke, Lina Köster, Leonie Schacht*

Es zeigte sich, dass die Botschaft des Reformationstages, dass der Glaube dem Leben Halt gibt und man ihn deshalb mutig bekennen soll, sehr gut zur Konfirmation passt. Thema der Konfirmation war "Gott aber sieht das Herz an!". So waren Herz, Kreuz und Anker die Symbole, die diesen Gottesdienst durchzogen, damit Konfirmanden wie Gemeinde sich immer daran erinnern mögen, was unserem Leben Halt gibt. Die junge, christliche Band „Guiding Spirit“ sowie Arno Kochmann verzauberten den Gottesdienst mit ihrer wunderschönen Musik.

Die Konfirmandenspende wurde auf Wunsch der Konfirmandinnen und Konfirmanden gesammelt für das Projekt „Kleine Ziegen – große Wirkung“ der Gosener Mission. Frauen im armen, ländlichen Gebieten des afrikanischen Landes

Sambia bekommen ein Ziegenpärchen geschenkt – unter der Bedingung, die ersten beiden Nachkommen einer anderen Frau zu schenken. So wird der Aufbau einer eigenen Herde gefördert, die dann Fleisch und Milch liefern kann – Hilfe zur Selbsthilfe!

Diakon Detlev Dormeyer

### **Wir machen es nachhaltig schön**

Die Dekoration für die Konfirmation am 31.10.2020 hatten Doris Schneider und Martina Wagner -stellvertretend für die Konfi-Eltern 2021- in die Hand genommen. Montags war noch fraglich, ob samstags der Konfirmationsgottesdienst stattfinden kann. Darum wurde vorsichtshalber überwiegend auf „haltbare“ und dauerhafte Materialien gesetzt. Bedanken möchten sich die Organisatoren und der Kirchenvorstand bei den Firmen Johannes Lucht (Hemmoor) und Gärtnerei Borchert (Wochenmarkt) für die gute Zusammenarbeit. Ein ganz besonderer Dank gilt der Familie Helk, die zur Jahreszeit passende Naturdeko (Kürbisse) gespendet hat.

Die neuen Kränze können jetzt auch für andere Kirchenfeste verwendet werden. Bei der Konfirmation 2020 waren sie mit den verwendeten Symbolen Kreuz, Herz, Fisch und Anker perfekt auf die Predigt abgestimmt, welche Diakon Detlev Dormeyer zum Thema „Glaube, Liebe, Hoffnung“ gehalten hat. Spontan hatten KV-Mitglieder auch noch einen passenden „Laubhaufen“ vor der Kirche zusammengeharkt.

Martina Wagner

### **Ein persönliches Wort**

„Wir haben bereits an zwei anderen Stellen in diesem Gemeindebrief die Bibelstelle Hebräer 10:24-25 verwendet. Und auch bei einem letzten Thema komme ich auf die Passage zurück: „Und lasst uns aufeinander achten...“ Ich möchte im Namen des Kirchenvorstandes unseren Mitstreitern, die momentan krankheitsbedingt ausfallen, viel Kraft auf dem Weg der Genesung wünschen! Wir wollen auf euch achten und zu guten Taten anspornen.“

Martina Wagner

### **Konfirmation 2021**

#### **Hinweis:**

Nach Beschluss des Kirchenvorstandes sind die Konfirmationen auf das Wochenende 26. und 27. Juni 2021 verlegt. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden wir dann zu gegebener Zeit vorstellen.

## Es sind verschiedene Gaben;

**aber es ist ein Geist. Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr. Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen. Durch einen jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller. (1. Korinther 12; 4-6)**

Dieses Foto möchten wir Ihnen nicht vorenthalten. Entstanden ist es, als der Kirchenvorstand gemeinsam die Weihnachtsdeko in und um die Kirche abgeschmückt hat. Wir möchten Ihnen damit aber nicht beweisen, dass wir es nicht geschafft haben, drei Lichterketten ohne Knoten aus der großen Tanne herauszunehmen. Nein, vielmehr hat dieses Foto für uns KV-Mitglieder Symbolcharakter. Denn es zeigt, dass wir gemeinsam an einer Sache arbeiten, bis wir gemeinsam eine Lösung gefunden haben. Ja, es hat gedauert, bis die Lichterketten entwirrt waren. Aber wir haben es gemeinsam geschafft. Jeder hat seinen Teil beigetragen. Und so ist es auch in unserer Arbeit als Kirchenvorstand. Jeder hat seine Aufgaben, die er oder sie nach eigenen Talenten und Engagement erledigt. Und wenn einer nicht weiter weiß, sind alle anderen da und helfen und lösen das Problem gemeinsam.



Frei nach Hebräer 10:24-25 „Und lasst uns aufeinander achten und uns gegenseitig zur Liebe und zu guten Taten anspornen...“

„Weiter heißt es im Hebräer 10:24-25 „Deshalb ist es wichtig, unsere Zusammenkünfte nicht zu versäumen, wie es sich schon einige angewöhnt haben. Wir müssen uns doch gegenseitig ermutigen, und das umso mehr, je näher ihr den Tag heranrücken seht, an dem der Herr kommt.“ Tja, Zusammenkünfte nicht versäumen, das ist momentan mit allen Vorgaben und Beschränkungen mitten in der Corona-Pandemie gar nicht so einfach. Wir haben unsere Kirchenvorstandssitzungen teilweise verschoben, haben uns mit großem Abstand, viel frischer Luft und Masken getroffen oder virtuell getagt. Zwischendurch haben wir uns auf kurzem, digitalem Weg ausgetauscht und so zumindest das „Tagesgeschäft“ am Laufen gehalten oder kurzfristig auf neue Landesvorgaben bzw.

Empfehlungen der Landeskirche und das Geschehen in der Region reagiert. Corona hat uns aber nicht nur bei der Arbeit des Kirchenvorstandes kreativ werden lassen, auch die traditionellen Formen des Gottesdienstes sind komplett auf den Kopf gestellt worden. Teilweise mussten tatsächlich Gottesdienste abgesagt werden. Wir haben aber immer versucht, Ihnen die Möglichkeit für ein stilles Gebet, ein offenes Ohr, Orgelmusik und die Einkehr in die Kirche zu ermöglichen. Wir Kirchenvorstandsmitglieder haben Freude daran, für diese Formate Überraschungen vorzubereiten. Z. B. gab es zum Valentinstag ein kleines Kekstütchen. Also, schauen sie doch einfach mal in der Kirche vorbei und erfreuen Sie sich in dieser verrückten Zeit an den Kleinigkeiten, die wir Ihnen mit auf den Weg geben können. Da das Virus so dynamisch ist und sich die Regelungen genauso schnell ändern, informieren wir über besondere Formate und über die Zeiten der „offenen Kirche“ momentan durch Aushang und in der Tagespresse.“

Martina Wagner (wag)



**Restaurant Raubritter**  
12.00 Uhr bis 21.00 Uhr  
montags Ruhetag

**Wir machen Winterpause bis 26.03.2021**

Danach richten sich die Öffnungszeiten nach den Pandemiebestimmungen der Bundesregierung.

**Geesthof**  
Am Ferienpark 1  
21755 Hechthausen  
Telefon 04774 1609



**POSTEL** *Kfz* 

**Service. Reparatur. TÜV.**

**Inhaber Jens Postel**

Hauptstraße 17  
21755 Hechthausen

Telefon: 04774 / 9395614  
Mobil: 0160 / 8736339

**Mobilität ist unser Geschäft**

## Andacht zur Jahreslosung 2021...

...von Regionalbischof Dr. Hans Christian Brandy (Stade)

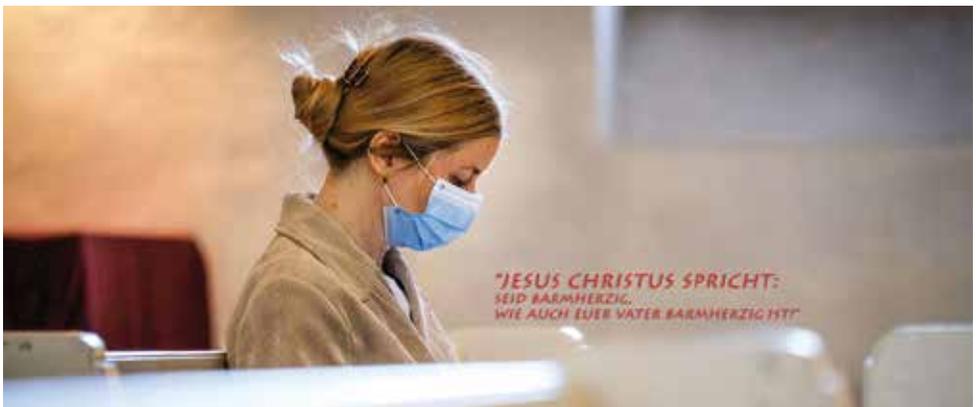
„Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“  
Lukas 6,36

Der ungewöhnlichste Jahreswechsel seit Langem. Ein verrücktes Jahr liegt hinter uns, seitdem die Corona-Pandemie über uns hereinbrach. Und noch mehr als zu jedem Jahresbeginn liegt die persönliche und gesellschaftliche Zukunft im Ungewissen. Denn das Leben läuft eben derzeit so gar nicht in vertrauten Bahnen. Werden wir zur Normalität zurückfinden, oder bleibt alles ganz anders?

Die Corona-Pandemie hat viele vermeintliche Gewissheiten erschüttert, denn sie hat gezeigt, wie verletzlich unser Leben ist und bleibt. So schauen viele von uns auch mit bangem Blick in das neue Jahr.

In diese Situation spricht die biblische Jahreslosung für das Jahr 2021 für mich besonders. Sie stammt aus der „Feldrede“ bei Lukas, der Parallele zur bekannten Bergpredigt bei Matthäus. Jesus spricht auf einem Feld zu einer großen Menschenchar. „Und alles Volk suchte ihn anzurühren, denn es ging Kraft von ihm aus und heilte sie alle.“ (Vers 19) Heilung geschieht hier durch die Kraft, die Jesus verströmt. Wo Menschen Gott begegnen und vertrauen, da erfahren sie eine solche heilsame, lebensförderliche Energie Gottes. Wie dringend brauchen wir die, gerade in diesen Zeiten.

Diese Energie wird dann näher beschrieben. Es ist die Kraft der Liebe: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Die Energie der Barmherzigkeit – sie kann das Leben verändern. Und das brauchen wir.



„Wir werden in ein paar Monaten wahrscheinlich viel einander verzeihen müssen.“ Das hat Bundesgesundheitsminister Jens Spahn am Beginn des Corona-Ausbruchs gesagt. Das stimmt. Es stimmt immer, und es stimmt derzeit besonders.

Leider ist das gar nicht selbstverständlich. Es herrscht allerorten „die große Gereiztheit“ (Bernhard Pörksen). Dass bei manchen nach Monaten im Ausnahmezustand die Nerven angespannt sind, kann man – barmherzig! - verstehen. Nicht akzeptieren kann ich aber, wenn Medien, die als „soziale Medien“ doch dem Miteinander dienen sollen, zu Tummelplätzen für Hassreden, Beleidigungen und Verschwörungen werden. Rechthaberei und Unbarmherzigkeit werden keine Heilung in Krisen bewirken. Wir dürfen uns an diesen Ton nicht gewöhnen. „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Jesus verbindet den Ruf zur Barmherzigkeit mit der schlichten Mahnung: „Richtet nicht“, und das können wir alle im Alltag Tag für Tag umsetzen.

Wir dürfen uns aber auch nicht die Perspektive verrücken lassen. Barmherzigkeit haben gerade in der Krise Viele gezeigt: in der Pflege in Altenheimen und Krankenhäusern. Aber auch indem wir andere schützten, in den Nachbarschaften und Gemeinden spontan und kreativ Hilfen ermöglichten. Weit ab von manchen schrillen Tönen ist die Corona-Zeit längst zu einer Erfahrungszeit gelebter Barmherzigkeit geworden.

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Es ist kein moralischer Appell, den Jesus an seine Gemeinde richtet. Er erinnert uns vielmehr daran, dass wir alle immer wieder Barmherzigkeit und Gnade erfahren haben.

Aus dieser Kraft leben wir. Weil Gott die Liebe ist.

Und eben deshalb, weil wir Barmherzigkeit zuerst selbst erfahren und Gott „Vater“ nennen dürfen, deshalb können wir auch von dieser Kraft weitergeben. Bei all den Herausforderungen, vor die wir im Jahr 2021 gestellt sind, brauchen wir Kräfte, die heilen. Natürlich hoffen wir sehr auf einen medizinisch wirksamen Impfstoff, unbedingt. Aber wir brauchen auch Heilung für unser Miteinander. Darf man das sagen: Barmherzigkeit – das ist ein Impfstoff für die Seele? Ich jedenfalls glaube daran. Ein gesegnetes Jahr 2021!

Ihr

*Klaus Christian Brandy*

Regionalbischof für den Sprengel Stade





**Kleidersammlung für Bethel**

durch die  
**Ev.-luth. St. Marien-Kirchengemeinde  
Hechthausen**

vom 29. März bis 3. April 2021

Abgabestelle:

**Garage am Pfarrhaus  
Feldstraße 6  
21755 Hechthausen**

jeweils von 8.00 - 20.00 Uhr



unser Andachtsraum

**Jetzt kostenlos:**  
Ihre persönliche Notfallmappe  
inkl. Vorsorgevollmacht  
und Betreuungsverfügung

**Algie**  
Bestattungen

Schützenweg 8  
21745 Hemmoor  
www.algie.de - Fax 650650  
bestattungen@algie.de  
☎(04771) 65060

# Wir für Sie

## Vakanzvertretung:

Pastor Peter Seydell Telefon (0 47 73) 5 45;  
Mobil: (0177) 44 131 46, peterseydell@gmail.com  
(Pastorin Christina Kleingeist ist z.Zt. nicht im Dienst!)

## Vorsitzender des Kirchenvorstands:

Thomas Schult, Telefon: (04773) 8886100  
E-Mail: schultth@me.com

## Diakon: Detlev Dormeyer

Telefon: (0 47 71) 60 27 24  
E-Mail: detlev.dormeyer@gmx.de

## Pfarrsekretärin: Kristina Gause

Telefon: (04774) 3609276  
E-Mail: kg.hechthausen@evlka.de  
Sprechzeiten: Dienstag - Mittwoch 08:30 -12:30

## Küsterin: Kristina Gause

E-Mail: gause-joerg@web.de

## Friedhofsgärtner:

Udo Beckmann, Telefon: (0162) 1023719

## Kindergärten:

### Leiterin Ev. Kinderhaus St. Marien, Hechthausen

Jessica Cürten, Telefon: (04774) 555  
E-Mail: ev.kindergarten-hechthausen@t-online.de  
Homepage: www.kindergarten-hechthausen.de

### Leiterin Ev. Kindergarten Klint

Katja Vagts, Telefon: (04774) 3603177  
E-Mail: ev.kindergarten-klint@t-online.de  
www.kindergarten-hechthausen.de/klint

## Freie Selbsthilfegruppe „Sucht“

Treffen Montag Abend 19 Uhr im Treffpunkt

## Telefonseelsorge Elbe-Weser

Telefon: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222  
Tag und Nacht erreichbar

## Hospizgruppe Land-Hadeln e.V.

Telefon: (04751) 900190  
E-Mail: info@hospizgruppe-land-hadeln.de

## Diakonisches Werk Cuxhaven-Hadeln

Telefon: (04777) 8199

Gemeinsame Homepage der Region:  
www.kirchen-im-osteland.de

Gemeinsame Homepage des Kirchenkreises  
Cuxhaven-Hadeln: www.kk-ch.de

## Fahrgelegenheit

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, um Gottesdienste oder andere Veranstaltungen Ihrer Kirchengemeinde zu besuchen, so wenden Sie sich bitte zu den angegebenen Sprechzeiten an das Pfarrbüro.

**Sie möchten, dass eine Pastorin oder ein Pastor Sie besuchen kommt?** Kein Problem, wir kommen gerne zu Ihnen! Doch wir können es nur wissen, wenn Sie uns kontaktieren!

**Impressum:** Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt ist der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Hechthausen, Feldstraße 6, 21755 Hechthausen.

Redaktion: Eike Elser (els) Email (nur Gemeindebrief!): hechthausen@online.ms; Eliisa Hilla (hil); Mitarbeiterin: Kristina Gause, Jessica Cürten (kiga)

## Gesamtherstellung:

druckpartner hemmoor, 21745 Hemmoor. Auflage: 1.700 Exemplare. Die Verteilung erfolgt kostenlos.

Wir danken allen Inserenten die durch ihre Anzeige zur Finanzierung des Gemeindebriefes beitragen. Veränderungen bzw. Anzeigenkorrekturen bitte an mail@druckpartner-hemmoor.de oder Telefon: 04771 / 3616

Spenden: Wenden sie sich bitte an den Kirchenvorstandsvorsitzenden Thomas Schult oder das Kirchenbüro.

**MEIN GOTT, ICH BIN „POSITIV“.**

**UND WAS NUN?**

**ES TUT GUT ZU MERKEN, WIE VIELE SICH UM MICH SORGEN:  
MEINE KINDER, VIELE FREUNDE, MEIN HAUSARZT,  
DAS GESUNDHEITSAMT.**

**AUCH DU SORGST DICH UM MICH.**

**DANKE.**

**WER WAR DIE PERSON, BEI DER ICH MICH ANGESTECKT HABE?**

**SOLL ICH IHR VORWÜRFE MACHEN? DAS IST SINNLOS.**

**SIE WAR JA AUCH NUR EIN BISSCHEN ERKÄLTET, SO WIE ICH JETZT.**

**ICH KENNE SIE NICHT. DU KENNST SIE.**

**ICH VERTRAUE SIE DIR AN.**

**UND WER WEIß, WIE VIELE ICH ANGESTECKT HABE**

**IN DEN ERSTEN TAGEN BIS ZUR QUARANTÄNE?!**

**FREUNDE, ZUFÄLLIGE PASSANTEN, DEN KELLNER IM RESTAURANT?**

**ICH MACHE MIR VORWÜRFE.**

**UND DIE STIMME, DIE SAGT: DU WARST DOCH NUR EIN BISSCHEN**

**ERKÄLTET!**

**ENTLASTET MICH NICHT.**

**ALLE, DENEN ICH BEGEGNET BIN: ICH LEGE SIE DIR ANS HERZ.**

**DIR NENNE ICH DIE AUS MEINEM UMKREIS, DIE JETZT BESONDERS  
GEFÄHRDET SIND: ...**

**NIMM SIE IN DEINE BESONDERE OBHUT.**

**ICH DENKE AN DIE, DIE UNTER DER EINSAMKEIT NOCH MEHR LEIDEN  
ALS SONST: ...**

**ICH STELLE SIE IN DEINE NÄHE.**

**VOR DEINE AUGEN STELLE ICH DIE, DIE JETZT GANZ AUS DER ÖFFENT-  
LICHEN WAHRNEHMUNG VERSCHWUNDEN SIND:**

**DIE GEFLÜCHTETEN AUF LESBOS, DIE GESTRANDETEN IN LIBYEN ...**

**SEI DU MEIN ATEM, WENN DIE ATEMNOT KOMMEN SOLLTE.**

**SEI DU MEIN HALT, WENN DIE ANGST ÜBERMÄCHTIG WIRD.**

**ICH SCHAU AUF DEN GEKREUZIGTEN UND WEIß:**

**ANGST UND ATEMNOT HAST DU SELBST ERLITTEN.**

**ICH SCHAU AUF DEN AUFERSTANDENEN UND SEHNE MICH DANACH  
HINAUSZUGEHEN:**

**IN DIE FREIHEIT, INS LEBEN, IN DIE GEMEINSCHAFT.**

**LASS ES OSTERN WERDEN FÜR UNS ALLE.**

**AMEN.**